

## Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Kludenbach vom 12.07.2021 im Gemeindehaus.  
Beginn 19:30 – Ende 21:30 Uhr.

Der Ortsgemeinderat hat 7 Mitglieder.

Anwesend waren:

Unter dem Vorsitz von

Walter Kuhn

Stephan Marx

Winfried Bauer

Andreas Dahl

Gerd Kaufmann

Axel Konrad

Thomas Ewein

Isabell Korbion

Ortsbürgermeister

Beigeordneter und Ratsmitglied

Ratsmitglied

Ratsmitglied

Ratsmitglied

Ratsmitglied

Ratsmitglied

Schriftführerin

Es fehlte entschuldigt: ./.

Ferner anwesend: ./.

Die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit wurden festgestellt, Einwände gab es nicht.

## Tagesordnung

### 1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 12.04.2021 wurde unverändert angenommen.

### 2. Erweiterung der Kita Gänsacker um 2 Gruppen

Das Landesjugendamt Koblenz hat bei seiner Besichtigung der Kita Gänsacker im letzten Jahr festgestellt, dass der Rechtsanspruch nach dem neuen Kindertagesstätten-Zukunftsgesetz ab 01.07.2021 nicht vollumfänglich umgesetzt werden kann. So würden ein größerer Speiseraum und weitere Schlafmöglichkeiten fehlen und auch die Frischeküche müsste vergrößert werden. Ferner fehlen im Bereich des Kindergartenbezirks Kirchberg/Kappel bekanntermaßen weitere Kindergartenplätze.

Die 15 OrtsbürgermeisterInnen des Kindergartenbezirks haben sich bei ihrer Sitzung am 18.05.2021 einstimmig darauf verständigt, dass die Kita Gänsacker um 2 Gruppen mit 30 neuen Kita-Plätzen inklusive der durch die Begehung festgestellten fehlenden Räume erweitert werden soll. Die Architekten Dillig aus Simmern und das Bauamt der Verbandsgemeindeverwaltung Kirchberg haben voraussichtliche Baukosten in Höhe von 1.800.000,00€ ermittelt. Hierbei wurden Baukostensteigerungen aufgrund knapper Rohstoffe und Baumaterialien von mindestens 12,50% berücksichtigt.

An Zuschüssen werden voraussichtlich seitens des Landes 276.000,00€ und durch den Landkreis 164.000,00€ gezahlt. Seitens der 15 Ortsgemeinden sind daher restliche Baukosten in Höhe von 1.360.000,00€ aufzubringen. Diese Kosten werden aufgrund des

Beschlusses der 15 OrtsbürgermeisterInnen vom 18.05.2021 nach einem gemittelten Durchschnittswert aus den 4 verschiedenen Kostenverteilungsvarianten auf die einzelnen Ortsgemeinden verteilt.

Die Verwaltung ist daher von einem möglichen Kostenanteilsbetrag für die Ortsgemeinde Kludenbach von 19.400,00€ (1,4254 von Hundert von den zu verteilenden Baukosten von 1.360.000,00€) ausgegangen.

Der Ortsgemeinderat stimmt dieser Erweiterung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **3. Beratung zum Ankauf eines Elektro-Dorfautos mit finanzieller Unterstützung durch den Rhein-Hunsrück-Kreis**

Das seit Dezember 2019 laufende dreijährige Projekt E-Dorfauto mit 7 Elektro-Dorfautos verläuft äußerst erfolgreich.

Zu diesem Zweck hat die Kreisverwaltung am 14.12.2020 mit Beschluss des Kreistages im Rahmen der Haushaltsberatungen zusätzliche Haushaltsmittel für die Weiterentwicklung des Elektro-Dorfauto-Konzeptes mit dem Ziel der Verstetigung des Angebots beschlossen. Diese sollen wie folgt verwendet werden:

Ortsgemeinden und Stadtteile im RHK, welche E-Dorfautos für ihre Bürger betreiben wollen, erhalten für die Dauer von 24 Monaten einen monatlichen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 250,00€. Mit den vom Kreis bereitgestellten Mitteln können 20 zusätzliche E-Dorfautos im RHK bezuschusst werden.

Die E-Dorfautos können von den teilnehmenden Gemeinden wahlweise geleast oder erworben werden.

Der Ortsgemeinderat sieht zur Zeit keinen Bedarf zur Anschaffung eines E-Dorfautos.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **4. Sonderpaket Wald-Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung**

Die waldbesitzenden Gemeinden stehen vor großen Herausforderungen. Durch drei trockene Jahre in Folge sind die Waldbestände extrem gestresst.

Mit dem „Sonderpaket Wald“ hat der Kreistag am 14.06.2021 beschlossen, die waldbesitzenden Gemeinden im RHK finanziell bei der Bewirtschaftung des Naturraumes Wald zu unterstützen. Die finanziellen Mittel sind in Ansprache mit dem Revierförster im Zuge der kommunalen Forstbewirtschaftung bis spätestens 31.12.2023 für zusätzliche Maßnahmen zum Vorteil einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung zu verwenden. Der Anteil der Ortsgemeinde Kludenbach beträgt 1.868,19€. Die Fördersumme ergibt sich aus der Verteilberechnung, welche in der Kreis Ausschuss-Sitzung am 26.04.2021 beschlossen wurde. Die vom Kreis vorbereitete „Vereinbarung Sonderpaket Wald“, über deren Inhalt informiert wurde, wird vom Ortsgemeinderat anerkannt. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, die Vereinbarung zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **5. Weitere Vorgehensweise Grundstück mit ehemaligem landwirtschaftlichem Gebäude**

Das Grundstück Flur 3/ Nr. 16 (ehemals Stierstall) hat die Ortsgemeinde 2020 angekauft, um nach vollständiger Erschließung ein Bauplatzangebot zur Verfügung zu haben.

Inzwischen hat sich ein Interessent gemeldet, um in einem längeren Zeitrahmen auf diesem Grundstück ein Wohngebäude zu errichten.

Nach Aussprache beschließt der Ortsgemeinderat das ehemalige Stierstall-Gebäude möglichst noch im laufenden Jahr abreißen zu lassen und das Grundstück dann nach Erschließung als Bauplatz anbieten zu können.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **6. Wohnprojekt für SeniorInnen mit Nachbargemeinden**

Die Ortsgemeinde Kappel hatte zu einer Informationsveranstaltung über ein Wohnprojekt für SeniorInnen eingeladen. Im Nachgang soll nun überprüft werden, ob mit den Nachbargemeinden dieses Projekt verwirklicht werden kann. Dazu müssen auch die finanziellen Auswirkungen berücksichtigt werden. Grundsätzlich steht der Ortsgemeinderat dem Projekt positiv gegenüber.

## **7. Planung der 850Jahr Feier der Ortsgemeinde in 2023**

Für dieses Jubiläum hatte Ratsmitglied Winfried Bauer eine schriftliche Umfrage mit allen Haushalten durchgeführt. Die Ergebnisse sollen am Sonntag, 10.10.2021 im Rahmen einer Einwohnerversammlung vorgestellt werden. Die weitere Planung wird dann besprochen.

## **8. Verschiedenes**

Die Anschaffung eines Geschwindigkeitsanzeigers für die Ortsdurchfahrt wurde angeregt.

Der Ankauf eines Grundstückes soll mit dem Eigentümer besprochen werden.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht.

Kludenbach, 14.07.2021

Kuhn, Ortsbürgermeister

Für die Niederschrift